

Grabstätte der 'Märzgefallenen' Westfriedhof Bottrop

Das Denkmal der „Märzgefallenen“ in Bottrop

In das Denkmal auf dem Westfriedhof in Bottrop wurden 127 Namen von Revolutionären eingemeißelt, die als Kämpfer der Roten Ruhrarmee gegen den Kapp-Putsch 1920 ums Leben kamen oder nachher von reaktionären Freikorps ermordet wurden. Darunter befindet sich auch der 1919 ermordete Sprecher der revolutionären Bottroper Bergarbeiter Alois Fulneczek (KAPD).

Zur revolutionären Gedenkstätte gehören:

- das Grab Alois Fulneczek;
- ein Massengrab getöteter Revolutionäre von 1920;
- 71 Gräber Kämpfern der Roten Ruhrarmee;
- die Urne Killian Schieß, KPD, 1929;
- zwei Gräber hingerichteter Antifaschisten, KPD, 1944





**Revolutionären/Innen Denkmal
in Westfriedhof Bottrop**